

-
52. *Verordnung des Landeshauptmannes vom 19. April 2002, mit der die Verordnung über die Einsammlung, Abfuhr und Beseitigung tierischer Abfälle geändert wird*
53. *Kundmachung der Landesregierung vom 16. April 2002 über die Genehmigung einer Änderung der Gemeindegrenze zwischen der Gemeinde Schwoich und der Gemeinde Kirchbichl*
-

52. **Verordnung des Landeshauptmannes vom 19. April 2002, mit der die Verordnung über die Einsammlung, Abfuhr und Beseitigung tierischer Abfälle geändert wird**

Aufgrund der §§ 14, 15 und 61 des Tierseuchengesetzes, RGBL. Nr. 177/1909, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 98/2001, und der §§ 3 bis 6 und 8 der Vollzugsanweisung betreffend die Verwertung von Gegenständen animalischer Herkunft in Tierkörperverwertungsanstalten (Tierkörperverwertung), StGBL. Nr. 241/1919, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 98/2001, wird verordnet:

Artikel I

Die Verordnung über die Einsammlung, Abfuhr und Beseitigung tierischer Abfälle, LGBl. Nr. 91/2001, wird wie folgt geändert:

Im Abs. 1 des § 3 hat die Z. 1 der lit. f zu lauten:

„1. Schädel, einschließlich Gehirn und Augen, Ton-

sillen, Wirbelsäule ausgenommen Schwanzwirbel einschließlich Rückenmark und Spinalganglien von über zwölf Monate alten Rindern sowie der Darm von Duodenum bis Rektum und das Mesenterium der Rinder jeden Alters; die Wirbelsäule einschließlich Spinalganglien von über zwölf Monate alten Rindern gilt bei Importen aus Argentinien, Australien, Botswana, Brasilien, Chile, Costa Rica, El Salvador, Namibia, Neuseeland, Nicaragua, Panama, Paraguay, Uruguay, Singapur und Swasiland nicht als spezifiziertes Risikomaterial (SRM),“

Artikel II

Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Der Landeshauptmann:

Weingartner

Der Landesamtsdirektor:

Arnold

53. **Kundmachung der Landesregierung vom 16. April 2002 über die Genehmigung einer Änderung der Gemeindegrenze zwischen der Gemeinde Schwoich und der Gemeinde Kirchbichl**

§ 1

Die Tiroler Landesregierung genehmigt gemäß § 6 Abs. 1 der Tiroler Gemeindeordnung 2001, LGBl. Nr. 36, die übereinstimmenden Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Schwoich vom 12. November 2001 und des Gemeinderates der Gemeinde Kirchbichl

vom 7. Februar 2002, mit denen folgende Änderung der Gemeindegrenze zwischen den Gemeinden Schwoich und Kirchbichl vereinbart wurde:

Der neue Grenzverlauf in einem Teilabschnitt der Gemeindegrenze zwischen den Gemeinden Schwoich und Kirchbichl wird durch die geradlinige Verbindung

der Grenzpunkte S12459, S12465, S12464, S12463, S12462, S12461, S11963, K17141, K17140, K17139, K17137, K17136, K17134, K17133, K17131, K17130 und K17129 entsprechend der Vermessungsurkunde des Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen, Dipl.-Ing. Maximilian Speer, vom 10. September 2001, GZl. 1002/01, gebildet.

§ 2

Eine vermögensrechtliche Auseinandersetzung zwischen der Gemeinde Schwoich und der Gemeinde Kirchbichl aus dieser Grenzänderung findet nicht statt.

§ 3

Die Kosten für die Durchführung der vereinbarten Grenzänderung werden von der Gemeinde Schwoich getragen.

§ 4

Diese Grenzänderung tritt mit 1. Jänner 2003 in Wirksamkeit.

Der Landeshauptmann:

Weingartner

Der Landesamtsdirektor:

Arnold

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.
Vertr.-Nr. GZ 02Z030080 M

DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung
6010 Innsbruck

Das Landesgesetzblatt erscheint nach Bedarf. Der Preis für das Einzelstück beträgt € 0,07 je Seite, jedoch mindestens € 0,73. Die Bezugsgebühr beträgt € 15,70 jährlich.

Verwaltung und Vertrieb: Kanzleidirektion, Neues Landhaus, Zi. 555.
Druck: Eigendruck